

„GANS nah dran“

Dorfzeitung für Stirpe, Weckinghausen und Finken 12. Ausgabe · 12 | 2019



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Weihnachten ist ein Fest, das viele Kindheitserinnerungen weckt. Weihnachten ist ein Fest, das eine Botschaft bereit hält und dazu einlädt, sich auf das Wesentliche im Leben zu besinnen.

Weihnachten als Fest der Besinnung und der Freude ist mir als Ortsvorsteher nicht nur Anlass Euch allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest zu wünschen, sondern auch allen zu danken, die zu einem guten Miteinander in unserem Dorf beigetragen und sich uneigennützig für die Belange unserer Mitmenschen eingesetzt haben.

Dankbarkeit haben alle verdient, die sich freiwillig und ehrenamtlich, zu Hause für ihre Mitmenschen einsetzen,

nicht zuletzt unsere Feuerwehr, ohne deren ständige Bereitschaft unser Gemeinwesen nicht denkbar wäre. Weihnachten ist das Fest des Friedens und der Nächstenliebe, aber auch ein Fest, das Freude und Hoffnung, das neue Kräfte schenkt.

Ich bin stolz, Ortsvorsteher einer Gemeinde zu sein, in der ein reges Vereinsleben herrscht, denn dies trägt ganz wesentlich zum Miteinander aber auch zur Attraktivität unseres Umfeldes bei. Und was wäre, wenn unsere Vereine den Kindern und Jugendlichen im Ort diese Möglichkeit nicht bieten würden. Deshalb an dieser Stellen mein Dank an alle Vereine für den Einsatz und die tolle Zusammenarbeit in unserem Ort.

Wenn wir dieses Wir-Gefühl mit Überzeugung annehmen und alle zusammen ein wenig zu dieser Gemeinsamkeit beitragen, dann wird das Leben in Stirpe noch lebenswerter. Vieles von dem, was Stirpe attraktiv und lebenswert macht, kann nur in der Zusammenarbeit mit allen auf den Weg gebracht werden. Eure Bereitschaft sich für Stirpe einzusetzen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ist entscheidend!

Uns allen, insbesondere auch unseren älteren und kranken Mitbürgern, wünsche ich eine besinnliche Weihnacht, frohe Festtage und für das neue Jahr Gesundheit, Zufriedenheit und alles, alles Gute.

Ortsvorsteher
Michael Peitz

Hallo ihr Lieben!

2019 ist das Jahr der Jubilare! Und wisst ihr was? Beinahe hätten wir etwas übersehen. Die „Gans nah dran“ wird FÜNF! Schon so lange berichten wir euch über alles Mögliche aus Stirpe, Finken und Weckinghausen! Mir kommt es vor, als hätten wir vor Kurzem erst angefangen. Es macht noch immer viel Spaß zu sehen was in unserem schönen kleinen Dorf alles los ist! Wir hoffen, ihr seid weiterhin zufrieden mit unserer Arbeit! Gerne dürft ihr uns dieses wissen lassen. Auch Kritik nehmen wir dankend an. Auch möchten wir uns bei all den Menschen bedanken, die es uns ermöglichen, diese Zeitung überhaupt zu realisieren!

DANKE AN EUCH ALLE!

Euer Redaktionsteam



Stadtschützentreffen



Gastgeber des diesjährigen Stadtschützentreffens im Juni war der Schützenverein Stirpe. Bei bestem Wetter trafen sich alle Schützenvereine aus dem Stadtgebiet Erwitte am Dorfgemeinschaftshaus. In lockerer Atmosphäre, musikalisch begleitet vom Spielmannszug Stirpe, wurde so manches kühle Getränk genossen. Das Highlight der Veranstaltung war ein spannendes Treckerziehen. Hier traten alle amtierenden Königspaare gegeneinander an und konnten ihre Kräfte messen. Den 1. Platz sicherte sich der Schützenverein Berenbrock (Cord Schweighöfer und Christina Wilmes 3.+4. v.l.) knapp vor dem Schützenverein aus Völlinghausen (Aschi und Ina Salmen li.). Den 3. Platz belegte der Männerschützenverein aus Erwitte (Reinhard und Britta Schmidt-Wegener re.). Moderiert und begleitet wurde der Wettkampf von Oberst Christian Kille und Jan Knop. Ein schweisstreibender sowie unterhaltsamer Wettbewerb für alle Teilnehmer und Zuschauer. (Katrin Alles)

Kreiswinterball in Brilon



Am Samstag, den 23. November machte sich der Schützenverein samt Königspaar Michaela Lotterer und Stefan Knoop sowie dem Hofstaat mit dem Bus auf den Weg nach Brilon. Ziel war der dort stattfindende Kreiswinterball.

Angekommen im Oberrang einer wirklich eindrucksvollen Schützenhalle mit VIP-Blick auf Tanzfläche und Tanzband, erlebte die Reisegruppe einen tollen Abend bei einer wirklich ausgelassenen Atmosphäre.

(Florian Ruckebier)



KINDER SCHÜTZENFEST



Frühlingserwachen in Stirpe

Auf ein buntes Blumenmeer im Dorf dürfen wir uns im kommenden Frühling freuen. Im Herbst wurden von unserer bewährten Rentnertruppe um Georg Knoop über 2500 Blumenzwiebeln gesetzt. Krokusse, Narzissen, Hyazinthen sowie eine Auswahl an Tulpen werden am Dorfgemeinschaftshaus, an der Kapelle, am Mühlenwall und weiteren Beeten im Dorf erblühen. Gestiftet wurden die Zwiebeln von unserem Ortsvorsteher Michael Peitz. Unabhängig, aber in Absprache, hat die GanS ebenfalls Frühblüher auf verschiedene Freiflächen im Dorf gepflanzt. Gespannt dürfen wir dem Frühling entgegen blicken.

(Katrin Alles)



Baumpflegeaktion im „ Großen Südfeld“



Zur Erhaltung und Pflege der Linden am Zufahrtsweg zum neuen Baugebiet wurde die Stadt Erwitte durch eine örtliche Arbeitsgruppe unterstützt, die 5 Linden mit einer Höhe von 10 bis 15 m „auf den Kopf“ gesetzt haben. Das Astwerk wird noch vom Stadtbauhof gehexelt und dann für die Anlage am Dorfgemeinschaftshaus und für die Bänke rund um Stirpe verwendet.

(Georg Knoop)



BI beim Umwelttag in Lippstadt



Am 21.09.2019 präsentierte sich die BI auf Anfrage der „Initiative zur Förderung der Lippstädter Pflanzen- und Insektenvielfalt“ beim Umwelttag auf dem Rathausplatz in Lippstadt.

Neben einer Karte zu den derzeit wieder viel diskutierten möglichen Trassen der Umgehung der B55 um Erwitte lag ein Schwerpunkt der Präsentation auf der Tiervielfalt rund um Stirpe, denn selbst viele Stirper wissen gar nicht, wie viele seltene Tiere rund um unser schönes Dorf leben. Nicht nur zahlreiche Greifvogelarten wie die Wiesenweihede - das Wappentier der BI - zählen hierzu, sondern beispielsweise auch Kleinvögel, Fledermäuse, Molcharten oder der seit ca. einem Jahr wieder heimisch gewordene Biber am Manninghofer Bach – im Dorf besser bekannt als Bieke. Zur Vorstellung der Tierarten wurden große Fotos auf einer Stellwand sowie einzelne Präparate präsentiert. Besonders erwähnenswert ist die beeindruckende Fotoshow, welche der Stirper Hobbyfotograf Eckhardt Dietrich für den Stand der BI zur Verfügung gestellt hatte. Die einzelnen Bilder zeigten gestochen scharfe Nahaufnahmen der heimischen Tierwelt. Des Weiteren konnten sich Interessierte über Luftbilder einen Überblick zum Naturschutzgebiet „Olle Wiese“ und den Naturschutzprojekten der BI westlich der Siedlung „Lämmerglück“ machen.



Hier hatte die BI im vergangenen Jahr den sogenannten „Judenteich“ weiter ausgehoben und neu bepflanzt. Auch für das nahegelegene ehemalige „kleine Wäldchen“ hatte die BI einen Pachtvertrag abgeschlossen und neu gestaltet. So wurden die für die Tierwelt wenig attraktiven Nadelbäume entfernt und über 450 neue heimische Sträucher, welche vom Kreis Soest kostenlos zur Verfügung gestellt worden waren, gepflanzt und das Gelände mit einem Wildschutzgatter umzäunt, um den Verbiss durch Rehwild zu verhindern.

Während die jüngeren Besucher ein besonderes Interesse an den Vogelpräparaten und den Erkennungsmerkmalen der Vögel in der freien Wildbahn zeigten, nutzten viele ältere Besucher vor allem die Gelegenheit, sich über die Argumente der BI hinsichtlich der Trassenvarianten zur B55n zu informieren. Hierbei wurde auch kritischen Fragen nicht ausgewichen. Da die Trassenvarianten in der örtlichen Presse von den betroffenen Parteien zuvor oftmals sehr unterschiedlich und vor allem die Alternativen rund um Erwitte teilweise überzogen dargestellt wurden, hatten die Besucher am Stand der BI auch die Möglichkeit Einblicke in bestehende Gutachten zu nehmen, um sich selbst ein besseres Bild machen zu können.

Aufgrund der zahlreichen persönlichen Gespräche mit den Besuchern, bei denen auch viele falsche Vorstellungen der Besucher anhand der Gutachten ausgeräumt und somit die Argumente der BI nähergebracht werden konnten, war die Veranstaltung für die BI ein voller Erfolg.

(Felix Knoop)



Aus der Not entstanden - jetzt eine lebendige Tradition

Bereits zum 8. Mal wurde in diesem Jahr das traditionelle Stirper Juxturnier ausgetragen. Vor 8 Jahren hatte mit Sicherheit noch kein Germane damit gerechnet, dass sich aus der Not heraus eine Tradition entwickeln wird. Wo beim allerersten Turnier noch der Fokus auf der Erwirtschaftung der Ablösesumme der nun etablierten Frauenmannschaft bestand, profitiert seither der gesamte Verein von dieser jährlichen Veranstaltung.

In diesem Jahr mussten einige Absagen diverser Mannschaften in Kauf genommen werden, sodass lediglich 8 Mannschaften im Modus „Jeder gegen Jeden“ ihr Können unter Beweis stellen konnten. Mit Spaß und guter Laune, die an diesem Tag im Vordergrund standen, begann das Turnier im Gänsepark pünktlich um 11 Uhr. Bei leckeren Pommes und Bratwürstchen, einer Tombola und sonnigen Temperaturen kamen nicht nur die Fußballfanatiker auf ihre Kosten.

Nach zahlreichen, sehenswerten und sehr unterhaltsamen Spielen, zeigte die Abschlusstabelle am Ende keinen eindeutigen Sieger. Zwei Mannschaften, die in diesem Jahr zum ersten Mal dabei waren, standen am Ende punktgleich und mit identischem Torverhältnis ganz oben. In einem spannenden Finale setzte sich am Ende das Team „Hallenkick“ durch und gewann bei erstmaliger Teilnahme direkt den heißbegehrten Pokal.

Während das heimische Team „Stirpe City Fire Department“ in diesem Pokalrennen keinerlei Chance hatte, hieß es dennoch einen Titel zu verteidigen. Neben dem Turniersieg gab es zusätzlich einen „Trinkerstiefel“. Dieser Stiefel gebührt dem, der mit seinem Team und dessen Fans über den gesamten Tag die meisten Getränke verzehrt. Wie zu erwarten konnte dem Team „Stirpe City Fire Department“ auch in diesem Jahr wieder feierlich dieser Stiefel überreicht werden.

Schlussendlich darf nicht nur den am Turnier teilgenommenen Teams ein Dank ausgesprochen werden, sondern auch den zahlreichen Helfern, die diesen Tag erst möglich machen.

Auch im kommenden Kalenderjahr wird das Stirper Juxturnier seine Fortsetzung finden und wir freuen uns auf viele neue Mannschaften, gerne auch Cliques, andere Vereine oder Straßenzüge aus Stirpe und Besucher im Gänsepark.

(Stefanie Löchte)



Ausweitung des Sportangebotes vom SV Germania

Unser Sportverein feiert im nächsten Jahr sein 90-jähriges Bestehen und blickt auf erfolgreiche Jahre zurück. Bisher war dies insbesondere durch die Tischtennis- und Fußballabteilung geprägt. Nun soll passend im Jubiläumsjahr das Sportangebot für Jung und Alt erweitert werden:

Fitness und Bewegung sind alleine nicht immer motivierend. Wenn man das Ganze allerdings als Teil einer Gruppe mit festen Terminen verbinden kann, wird aus Sport ganz schnell Spaß.

Das neue Sportangebot startet ab Januar 2020 vorerst mit unterschiedlichen Laufgruppen für Laufanfänger sowie erfahrene Läufer. Ansprechpartner für die Laufgruppen sind Martina und Detlef Guderemann.

Zusätzlich sind im nächsten Jahr noch verschiedene Fitnesskurse geplant.

Um das neue Sportangebot intensiver vorzustellen, laden wir alle interessierten Stirperinnen und Stirper am 9. Januar 2020 um 19 Uhr zu einer Informationsveranstaltung ins Dorfgemeinschaftshaus ein. Der Sportverein wird hier das neue Konzept präsentieren und die verschiedenen Übungsleiter vorstellen.

Der Vorstand des Sportvereins freut sich über eine rege Teilnahme und hofft, mit den neuen Sportangeboten viele Stirper zu erreichen.

(Patrick Mertin)

Überraschungsfahrt für Brandschützer

Mit Bus und Bahn ging es Mitte Oktober auf eine 3-Tages-Tour für die Kameraden der Löschgruppe.

Das Ziel wurde vorab vom 4-köpfigen Orgateam nicht verraten und führte zu einer spannenden Anreise. Endstation war dann das Beverland-Resort im Münsterland (Ostbevern).

Kameradschaftspflege beim Bauerngolf und Teamgeist beim Münsterländer Fünfkampf wurden gefordert. Für die ehrenamtlich tätigen Feuerwehrleute natürlich kein Problem.

(Sara Dahlhoff)



Und was machst du? Erzähl mal...

In dieser Rubrik berichten wir euch von Freizeitaktivitäten unserer Dorfbewohner. Heute bin ich zu Gast bei Ruth und Heinz Olland. Die Beiden fahren mit einer kleinen Gruppe befreundeter Damen regelmäßig zum Seniorenkino nach Lippstadt. Darüber plaudern wir heute ein bißchen und ich bin gespannt, was mich erwartet. Als ich das Wohnzimmer betrete, werde ich herzlich empfangen mit einem Prachtstück selbstgebackener Cappuccinotorte und weihnachtlichem Christstollen. An einer hübsch gedeckten Kaffeetafel warten neben den beiden Gastgebern noch Christa Rohmann, Christel Lünig und Resi Westermann darauf, mir von ihren Aktivitäten zu berichten. Der Kaffeegeruch steigt in meine Nase, der Anblick der Torte auf meinem Teller lässt mir das Wasser im Mund zusammen laufen. Himmlisch! Und kaum setze ich mich an den Tisch, da sprudelt die Gemeinschaft auch schon los. Begeisterung und Unternehmungslust steht ihnen ins Gesicht geschrieben.

Gnd: Wie lange fahrt ihr denn schon zusammen zum Kino?

R.O.: Oh, das ist schon so eine ganz schöne Zeit. Ich denke, es sind bestimmt schon 8 Jahre.

Gnd: Ui, da habt ihr ja schon so einige Filme gesehen. Wie seid ihr denn darauf gekommen?



R.O.: Ich habe das irgendwann mal gehört und habe es beim Seniorenkaffee einfach mal vorgeschlagen. Und dann hat sich das daraus entwickelt.

Gnd: Und wieviel Leute seid ihr dann, wenn ihr zusammen losfahrt?

R.O.: Wir sind aktuell mit 4 Frauen, und mein Mann Heinz ist auch dabei. Eine Freundin von uns, Anemie Lünig, musste jetzt leider aus gesundheitlichen Gründen kürzer treten, so dass sie nicht mitfahren kann. Aber sie ist praktisch auch eine „Frau der ersten Stunde“.

Gnd: Was ist denn das besondere an diesen Fahrten? Warum macht es euch so viel Spaß?

R.O.: Es ist immer wieder eine schöne Abwechslung vom Alltag. Wir freuen uns immer, wenn wir etwas unternehmen und erleben können.

R.W.: Für mich ist es immer eine ganz besondere Freude. Ich würde gerne öfter etwas unternehmen, bin aber gesundheitlich inzwischen etwas eingeschränkt. Und diese Kinofahrten kann ich noch sehr gut mitmachen. Das ist ein tolles Erlebnis. Mal raus von zu Hause. Die Leute, die da für uns da sind, sind sehr freundlich und alles wird mit viel Liebe gestaltet.

H.O.: Genau, man spürt deutlich, dass die Mitarbeiter dort sehr motiviert und engagiert sind.

C.L.: Es ist eine ganz entspannte Atmosphäre dort abseits der Alltagshektik und die jungen dort, die das alles freiwillig machen, geben sich viel Mühe, für uns einen schönen Tag zu bereiten.

Gnd: Wie muss ich mir denn so einen Tag vorstellen?

R.O.: Samstags mittags geht's los. Dann fahren wir gemeinsam zum Kino. Nach einer freundlichen Begrüßung werden schonmal die nächsten drei Filme vorgestellt, die zur Auswahl stehen. Danach gibt es für alle Teilnehmer Kaffee und Kuchen. Nach etwa eineinhalb Stunden fängt der Film dann an. Das obligatorische Eis, was es im Kino gibt, brauchen wir meistens nicht. Wir verteilen meist Süßes untereinander. Danach wird noch ein bißchen geschnaggelt, bevor wir den Heimweg wieder antreten.

Gnd: Wie oft finden diese Fahrten so statt?

H.O.: Wir treffen uns eigentlich regelmäßig alle 2 Monate zum Kinobesuch im Cineplex. Es gibt nur wenige Filme, die wir nicht gesehen haben.

Gnd: Ich habe gehört, der Herr in dieser Runde spielt eigentlich die wichtigste Rolle. Was hat es damit auf sich?

Alle gemeinsam: Na, der muss uns ja die Karten besorgen, und einen Chauffeur benötigen wir ja schließlich auch (großes Gelächter).

Gnd: Das ist natürlich sehr ehrenwert. Aber kann man es denn als einziger Mann unter vier Frauen so lange überhaupt aushalten? (ich muss doch ein wenig schmunzeln).

H.O.: Ach na klar. So schlimm ist es nicht. Und mir macht es auch sehr viel Spaß. Ich möchte ja auch was erleben und nicht nur zu Hause rumsitzen.

R.O.: Beim Karten kaufen muss man immer ganz fix sein, damit man auch gute Plätze bekommt. Einmal ist der Heinz sogar im Jogger los, damit wir uns möglichst früh die besten Plätze sichern konnten.

Gnd: Na das muss aber ein besonders guter Film gewesen sein... Was für Filme habt ihr bisher so gesehen? Vielleicht ein oder zwei Beispiele?

C.R.: Mir ist besonders der Film „Der Junge muss an die frische Luft“ von Hape Kerkeling in Erinnerung geblieben. Das war für mich einer der schönsten Filme.

R.O. Ganz besonders hat mir der Film „Honig im Kopf“ gefallen. Der ging mir doch sehr nahe. Einige Filme regen auch sehr zum Nachdenken an.

Gnd: Und wann ist euer nächstes „Event“?

R.O.: Im Januar läuft der nächste Film. Da sind wir wieder dabei. Den Film wissen wir noch nicht, der wird immer erst 2 Wochen vorher bekannt gegeben. Das ist dann einer der drei Filme, die beim letzten Seniorenkino zur Auswahl vorgestellt wurden. Es gibt da extra den Seniorenbeirat, die wählen dann den Film aus. Ja, und dann muss man schnell sein mit den Karten.

Gnd: Vielen Dank, dass ich heute hier zu Gast sein durfte. Ich freue mich, dass ich soviel erfahren durfte und habe jetzt auch noch reichlich Futter gefunden für zukünftige Berichte. Aber nun muss ich leider los, es wartet noch ein Geburtstagskind auf mich.

Mit diesen Worten verabschiedete ich mich von dieser netten Truppe, die ein super Beispiel dafür ist, dass man auch mit ein paar Jahren mehr auf dem Buckel noch so einiges unternehmen kann. Was sie noch so alles unternehmen, das erzähle ich euch vielleicht ein anderes Mal. Dann könnte ich auch ein wenig aus dem Nähkästchen ausplaudern. Es war ein wunderschöner und aufschlussreicher Nachmittag für mich. Für heute solls aber erstmal gut sein, und vielleicht hat ja nun der ein oder andere auch Lust, sich Karten für das nächste Seniorenkino zu holen. Wer auch immer dorthin fährt: Ich wünsche euch ganz viel Spaß dabei!

(Nadine Lohoff)



Freuen sich alle 2 Monate auf ihren gemeinsamen Kinobesuch, (v.l.): Resi Westermann, Christel Lünig, Christa Rohmann und Ruth Olland. Heinz Olland zog es beim Fotoshooting lieber vor, uns Damen mit Getränken zu versorgen. Vielen Dank für die herzliche Bedienung.

Trödel auf

Hof Pohlmann

Ein sehr gemütlicher Hoftrödel fand am 17. August bei Familie Pohlmann an der Hauptstraße in Stirpe statt. In toller Atmosphäre wurde bei trockenem Wetter so ziemlich alles angeboten, was ein Trödlerherz begehrt. Kinderspielzeug, Anziehsachen für Klein und Gross, moderne, aber auch antike Dekoartikel. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Neben Getränken gab es super leckeren Flammflachs im Brötchen, Bratwurst und Waffeln. Die Bullibar durfte natürlich nicht fehlen und war auch vor Ort. Musikalisch untermalt wurde das Event von den Broken Jug Ramblers aus Berlin. Fazit ist, dass es sich auf jeden Fall gelohnt hat, diesen kleinen, aber feinen Flohmarkt zu besuchen.

(Silke Kleegrab)



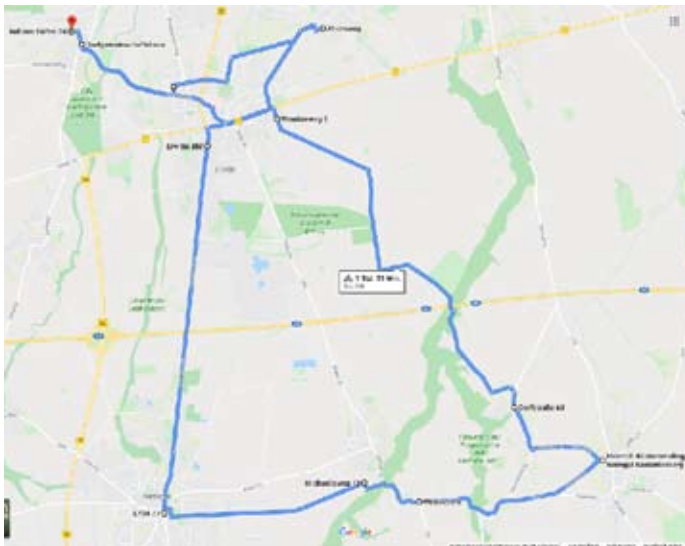
Kreativworkshop der Redaktion

Warum soll man sich immer nur im DGH, im Feuerwehrgerätehaus oder bei jemandem privat zu Hause treffen, um neue Ideen für die Dorfzeitung von Stirpe, Weckinghamen und Finken auszutauschen. So haben wir uns von der Redaktion der Gans nah dran einfach mal zu einem Kreativworkshop in Peters Schokowelt zusammengefunden. Bei einem leckeren Frühstück und strahlendem Sonnenschein draussen sind viele Themen gefunden worden, über die wir euch in den nächsten Ausgaben wieder berichten werden.

(Silke Kleegrab)



Tischtennis Weinprobe



Am 27.07.2019 um 10:30 startete die Tischtennismannschaft in Stirpe am Dorfgemeinschaftshaus. Von dort aus ging es mit den Fahrrädern zum Frühstück/Frühshoppen zu Sascha in Bad Westernkotten. Nach einer guten Stärkung und der ersten Hopfenschorle ging es weiter über Erwitte, Richtung Anröchte. Bei schönstem Wetter radelten wir weiter durch Berge, Weckede, Hoinkhausen bis zu unserem Etappenziel Oestereiden. Dort wurden wir beim Weinhandel der Familie Küsterameling „Weingut Kastanienberg“ herzlichst empfangen, wo wir an einer Weinprobe teilgenommen haben. Michael, der Sohn der Familie Küsterameling hat uns den Weinkeller gezeigt, uns ein paar Worte zur Geschichte des Weinhandels, der Familie, die Herstellung und Unterschiede der einzelnen Weinsorten erzählt. Die Tochter der Familie Küsterameling besitzt mit ihrer Familie einen Weinberg in Hainfeld in der Pfalz, woher

der Weinhandel seine Weine bezieht. Michael präsentierte uns einige erlesene Tropfen aus der Pfalz, unter anderem Grauburgunder, Scheurebe, Sommertraum Cuvée, Riesling und einen Portugiesischer Rose, die wir ausgiebigst probieren durften. Nach ca. 2 Stunden Aufenthalt traten wir schon etwas angeschlagen die Rückreise an. Nächster Halt: Stirpe, Auf den Höfen bei Familie Buschkühle, dort haben wir den schönen Tag bei Bier und leckerem Essen ausklingen lassen.

(Sascha Stiller)



Alternative Waschmittelherstellung

Am 09.10. fand im Bioladen ein Workshop statt, in dem es unter anderem darum ging, Reinigungsmittel selbst herzustellen. Den Abend leitete Nadine Schardt, Mitbegründerin der Akademie Nachhaltigkeit in Köln, und vermittelte Ihr breites Wissen rund um Zero Waste, Nachhaltigkeit und Reinigungsmitteln der geselligen Runde an Interessierten. Es wurden die Probleme herkömmlicher Reinigungsmittel vorgestellt und Alternativen gezeigt, die jeder zuhause mit den vier Reinigungsbausteinen Natron, Soda, Zitronensäure und Kernseife selber herstellen kann. Zum Schluss wurde noch ein Waschmittel hergestellt und jeder bekam eine Probe mit nach



Hause um sich selbst davon zu überzeugen, dass das Bio Waschmittel dem „normalen“ aus dem Supermarkt in keinem Aspekt nachsteht.

Nadines Newsletter und weiter Informationen bekommt Ihr auf: www.nadineschardt.de

Außerdem sind die vier Reinigungsbausteine für alle nötigen Reinigungsmittel im Haushalt nun im Bioladen zu erwerben.

(Jana Würdehoff)

Lang & Schmutzig goes Biathlon

Anfang November ging es für den Kegelverein Lang & Schmutzig auf Überraschungstour. Christian und Achim hatten sich etwas besonderes ausgedacht. Es ging zum Landes-Leistungs-Stützpunkt für Biathlon nach Neu-Astenberg bei Winterberg.

Biathlon für Männer im besten Alter und mit dem ein oder anderen Wehwechen? Die Angst wurde uns durch Biathlontrainer Thomas genommen. Nach einer gründlichen Einweisung am Spezialgewehr, wurde auf der 50 Meter Anlage ordentlich geschossen. Nach Shoot-out und Mannschaftsvergleich kam es zum sportlichen Höhepunkt, dem Staffelrennen. Zum Glück wurde nicht auf Skiern bzw. Rollenskiern die 200 Meter Strecke in Angriff genommen, sondern auf Tretrollern. Um den Puls in ungewohnte Höhen schießen zu lassen war das jedoch vollkommen ausreichend. Zweimal Schießen nach gültigen Biathlonregeln (2x 5 Schuß mit je 3x nachladen) verlangten uns alles ab um Strafrunden zu vermeiden.

Eine Mordsgaudi, die den Respekt vor den Biathleten erheblich gesteigert hat. Nach der Siegereh-

lung ging es zum nächsten Programmpunkt, Europas zweitlängster Zipline, dem Astenkick. Am Stahlseil eingehängt, einen Kilometer lag, 50 Meter hoch und 70 km/h schnell, flogen wir den Berg hinunter. Nach soviel Adrenalin ließen wir den tollen Tag im Irish Pub bei leckerem Essen und dem ein oder anderen Bier gemütlich ausklingen.

(Elmar Würdehoff)



AYOGAVEDA – Ayurveda und Yoga als eine Verbindung für´s Leben in Indien ...

... und in Stirpe auch

Bei ihrem erst kürzlich durchgeführten Staatsbesuch in Indien zeigte sich unsere Kanzlerin Angela Merkel beeindruckt vom dort verbreiteten und seit Jahrtausenden praktizierten Ayurveda und Yoga. Sie unterzeichnete neben etwa zwanzig weiteren Vereinbarungen zur intensiveren Kooperation mit Indien auch eine, zur Vertiefung der „Zusammenarbeit von Ayurveda, Yoga und Meditation“. Kooperieren werden demnach das „All India Institut of Ayurveda“ und das Frankfurter Innovationszentrum Biotechnologie. Dabei geht es darum, Ayurveda und Yoga nach indischem Vorbild stärker ins deutsche Gesundheitswesen zu integrieren und vom Ruf eines reinen Lifestyle-Trends zu lösen. Der Ansatz ist, die klassische Schulmedizin des Westens mit der traditionellen Heilkunst Indiens zu verbinden. Ayurveda und Yoga spielen in Indien seit Urzeiten eine zentrale Rolle im Gesundheitswesen.



... und sogar in Stirpe sind der Ayurveda, das ganzheitliche Naturheilverfahren aus Indien und Sri Lanka und der Yoga, der eine Reihe körperlicher und geistiger Übungen zur Bewusstseinsstärkung bietet, ebenfalls schon seit einiger Zeit angekommen. Yoga-Lehrerin Angelika Driver und Ganzheitliche Ayurveda Ernährungsberaterin sowie Ayurveda Gesundheitscoach (IHK) Anne Schwartz boten,



neben ihren sonst regelmäßigen Kursen, im November bereits zum zweiten Mal einen AYOOGAVEDA-TAG mit Ayurveda und Yoga im wunderbaren Wechsel von Theorie und Praxis an. Yoga-Einheiten, gemeinsame Zubereitung von wohltuenden und sehr schmackhaften ayurvedischen Mittag- und Abendessen, Meditation, Hintergrundinformation



mit weiterer Einführung in die überhaupt nicht komplizierten, lediglich etwas komplexen Lehren sowie ein wunderschöner Herbst-Spaziergang durch den Stirper Brockbusch in der Mittagspause bildeten das durchaus abwechslungsreiche Programm. Dabei wurde sehr deutlich, dass beide vedischen Lehren die gleichen Wurzeln haben und dieselben Ziele verfolgen, nämlich Körper, Geist und Seele wieder in Balance zu bringen. Sie ergänzen sich als wunderbares Team zur Harmonisierung unserer Lebensenergien, den Doshas im Ayurveda Vata, Pitta und Kapha. Bewusste Atmung, viel äußere wie auch innere Wärme und gesunde Ernährung bauen sie auf. Die Teilnehmerinnen tauchten achtsam tiefer ein in die seit Jahrtausenden bewährten Traditionen des Yoga und des Ayurveda. Tieferes Bewusstsein, innere Ruhe, Kraft und Stärke für unseren modernen Alltag, erleben von Vitalität und Wohlbefinden für ein gesundes, langes Leben war am späten Abend im Résumé zu vernehmen.

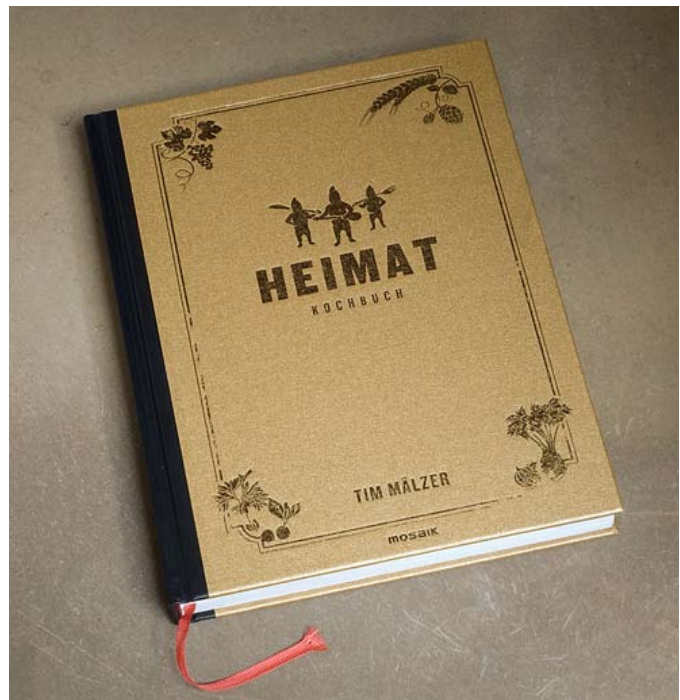


Auch schön: Als Bestandteil der zwischen Merkel und Modi getroffenen Vereinbarung will Deutschland im Gegenzug in Indien übrigens „Entwicklungshilfe“ beim Fußball leisten. (Anne Schwartz)

Buchtip: „Heimat“ von Tim Mälzer

Lange habe ich nach einem Kochbuch gesucht, in dem sich die Rezepte meiner Kindheit befinden. Das habe ich dann in Tims Buch gefunden. Ob man ihn mag oder nicht, die Rezepte, das Buch, einfach und gut geschrieben. Ich finde es von vorne bis hinten sehr gut. Man merkt richtig, wie sehr Mälzer seine Heimat liebt. Wer die gute, alte Hausmannskost mag, wird hier fündig. Gerichte wie das Doppelkotelett mit Apfel-Zwiebel-Stampf, die Senfeier, Matjes nach Hausfrauenart, Zwetschgendatschi, das Hühnerfrikassee, und, und, und...Alle begeistern mit ihrer Einfachheit! Da erinnert man sich an die eine und andere Anekdote. LECKER! Mir läuft das Wasser im Mund zusammen! Nicht nur die Liebe geht durch den Magen, sondern auch die Heimat!

(Silke M. Schardt)



Brauereibesichtigung

Am 26. Oktober lud Gemeinsam für Stirpe zu einer „Seniorenwallfahrt der besonderen Art“ ein. Gegen 14:00 Uhr machte sich eine buntgemischte, 25-köpfige Gruppe (Ü30) auf zur Hohenfelder Brauerei nach Langenberg. Dort wurden sie von Klaus Braun in die Geheimnisse der Braukunst eingeweiht. Wie vorab angekündigt, wurde anschließend die Reinheit und die Wirkung des Fastengetränks der Mönche geprüft. Ausklang fand der Tag in lockerer Runde im Dorfgemeinschaftshaus.

Das gleiche Ziel hatten am 16. November der Spielmannszug Stirpe und der befreundete Musikverein aus Harth. Mit insgesamt 70 Personen ließen sie sich ebenfalls die Herstellung der Fastengetränke näherbringen, um sie später zu den Klängen der Almetal Buam, gemeinsam zu probieren. So verbrachte man einen zünftigen Dämmerstopp. Auch Hans Gans und Kreis-



Ehrenoberst Karl-Heinz Benteler mischten sich unter die Musiker. Um 20:00 Uhr ging es dann mit dem Bus nach Harth. Dort wurden im Gasthof Happe unter dem bewährten Motto: „Gans Harth am Glas“ noch einige Gläser geleert, bevor es dann wieder Richtung Stirpe ging. (Katrin Alles)



Spende übergeben und Blick aufs Jubiläumsfest

Zur Generalversammlung trafen sich kürzlich die Mitglieder des Stirper Schützenvereins. Neben zahlreichen Schützenbrüdern begrüßte der Vorsitzende Jürgen Ruckebier (re.) auch Karina Böthel und Rainer Schetschok (li.) von der Hospiz-Initiative Erwitte-Anröchte. Zusammen mit Oberst Christian Kille (2.v.re.) überreichte der Vorsitzende einen Spendenscheck in Höhe von 400,- € an die Vertreter der Hospiz-Initiative. Die Summe entspricht dem Erlös des diesjährigen Stirper Kinderschützenfestes, die vom Schützenverein noch aufgestockt wurde. „Wir freuen uns, dass wir die Hospiz-Initiative unterstützen können. Sie leisten einen wichtigen Beitrag in der Begleitung während der letzten Lebensphase.“, so der Vorsitzende.

Ein weiteres Thema der Versammlung war das 175-jährige Jubiläum, das der Verein im Jahr 2021 feiern wird. Fast einstimmig

wurde beschlossen dieses einen Tag früher als sonst üblich, also vom Freitag bis Sonntag nach Pfingsten zu feiern und die Gastvereine für den Samstagnachmittag einzuladen. Hierdurch erhofft sich der Verein mehr Gäste und eine ausgelassene Feier am zweiten Festtag.

(Sebastian Bertelsmeier)



Eine Reise wert...

...war die Fahrt der KFD im Oktober zum Herbstleuchten in den Maxipark in Hamm.

Mit Einbruch der Dunkelheit verwandelte eine Licht- und Farbinszenierung den Park in eine Welt voller zauberhafter Stimmungen. Ebenso trugen passende Klänge zu einer wunderschönen Atmosphäre bei. Büsche und Bäume glänzten in warmen Tönen und an Mauerwerken zeigten sich tolle Farbspiele. Ebenso stiegen bunte Nebel auf.

(Silke Kleegraf)



110 Jahre...



Jubiläum feierten im zurückliegenden Jahr 3 Stirper Unternehmen. Die Firma Elektro Sohlich hat bisher stolze 60 Jahre erfolgreich hinter sich gebracht. Das Unternehmen wurde am 21.01.1959 von Andreas Sohlich, dem Vater des heutigen Inhabers Guido Sohlich, gegründet. Damals noch als 1 Mann-Betrieb in Schmerlecke beheimatet, stellte man schnell fest: Mehr Personal und mehr Räumlichkeiten müssen her. Nach stetigem Wachstum zog der Elektrobetrieb schließlich in die heutigen Gebäude am Sonnengarten um, wo genug Platz vorhanden ist, um alles was das Elektrikerherz höherschlagen lässt, unterzubringen. Durch regelmäßige Fortbildungen und Besuch von Fachmessen gewährleistet Guido Sohlich, dass den Kunden immer die neueste Technik zur Verfügung steht. Ein breit gefächertes Spektrum kann der Fachbetrieb dem Elektrointeressierten anbieten. „Sicherheit, Komfort und Effizienz spielen dabei eine große Rolle. Daher haben wir uns auch auf die Gebäudesystemtechnik KNX-Steuerung spezialisiert“, so Guido Sohlich. Dabei handelt es sich um eine Technik, die es ermöglicht, sämtliche Elektronik mit Fernsteuerung zu bedienen. Auch die modernste Beleuchtungstechnik zählt zu den Firmenschwerpunkten. Von Beratung bis zur Montage wird der Kunde hier nicht allein gelassen. Das Team um Guido Sohlich und seine Frau Heike, die ihren Mann tatkräftig unterstützt, umfasst 2 weitere Elektromeister, 7 Gesellen und 4 Auszubildende. Die Beachtung von Sorgfalt und Anwendertransparenz bei den Arbeiten hat stets höchste Priorität. Schließlich trägt man in diesem Job eine hohe Verantwortung. Spätestens wer schonmal „einen gewischt bekommen“ hat, wird wissen, was gemeint ist.



Seit 25 Jahren versorgt Fabian Jäger seine Kundschaft mit Kompetenz rund um Garten-, Forst- und Kommunalgeräte. Das Unternehmen Jäger Gartentechnik wurde am 03.02.1994 von Fabian Jäger mit Unterstützung seines Vaters Heribert gegründet. Seit 1997 ist Fabian Jäger alleiniger Inhaber. Im Laufe der Jahre konnte das Unternehmen in der Ringstraße immer weiter ausgebaut werden, so dass dringend Bedarf bestand, zusätzliche Lagermöglichkeiten zu schaffen. Im März 2005 schließlich war die Nachfrage so groß geworden, dass eine Filiale in Kassel eröffnet werden konnte. Seitdem stehen neben dem Firmeninhaber selbst insgesamt 10 weitere Mitarbeiter als kompetente Ansprechpartner zur Verfügung. Waren anfangs vor allem der Verkauf und die Reparatur von Gartengeräten das alltägliche Geschäft, so wuchs das Unternehmen vor allem im Bereich der Mietgeräte stark an, was heute einen großen Bereich des Angebots ausmacht. Regelmäßige Teilnahme an regionalen und überregionalen Ausstellungen und stetige Weiterbildungen bringen den Firmenchef und sein Team immer auf den neusten Stand in dieser Branche. Kontinuierliche Infoveranstaltungen und Hausausstellungen ermöglichen dem Kunden eine dauerhafte Rund-um-Beratung, die keine Wünsche offen lässt. Das aktuellste Firmenprojekt ist ein zur Zeit im Bau befindliches Kompetenzzentrum für Roboter-mäher und Akkugeräte. Wir dürfen gespannt sein.



110 Jahre minus 60 minus 25 ergibt 25 Jahre. Solange schon verwöhnen Enzo und Pina Bonavita ihre Kunden mit mediterranen Speisen. Bekannt ist die Pizzeria weit über die Stirper Grenzen hinaus. Der ein oder andere sagt vielleicht: „Klein, aber fein!“ und gerade wegen der familiären Atmosphäre und der

110 Jahre minus 60 minus 25 ergibt 25 Jahre. Solange schon verwöhnen Enzo und Pina Bonavita ihre Kunden mit mediterranen Speisen. Bekannt ist die Pizzeria weit über die Stirper Grenzen hinaus. Der ein oder andere sagt vielleicht: „Klein, aber fein!“ und gerade wegen der familiären Atmosphäre und der

gemütlichen Stube kann das Ehepaar schon seit vielen Jahren auf etliche Stammkunden zählen. Hier werden die italienischen Gerichte nicht nur zubereitet, sondern gelebt. Zu den Klängen von Gianna Nanini, Eros Ramazotti und Co. erfreuen frische Pasta, knusprige Pizza und liebevoll zubereitete Salate den Gaumen schon beim Anblick. Mit ihrem besonders herzlichen Service sorgen Enzo und Pina Bonavita mit ihren drei weiteren Mitarbeitern sowie 6 Aushilfen stets dafür, dass sich der Gast rundum verwöhnen lassen kann. Das Ehepaar legt viel Wert auf Rezepte aus ihrer süditalienischen Heimat. Damit wollen sie ihren Gästen die italienischen Momente im Leben näher bringen.



Dies war auch das Ziel im August, wo bei bestem Sommerwetter zum 25-jährigen Jubiläum bei einem Hoffest ausgelassen geschlemmt und gefeiert wurde. Auf dem gut gefüllten Hof konnte man es sich am Imbissstand und an der Cocktailbar schmecken lassen. Außerdem wurden diverse Kaffeespezialitäten angeboten, die dazu beigetragen haben, dass man sich ein kleines bisschen wie in „Bella Italia“ fühlen durfte.

Allen drei Unternehmen gratulieren wir vom Redaktionsteam GANS herzlich und wünschen euch weiterhin viel Erfolg!

(Nadine Lohoff)



Adventskaffee der kfd

Anfang Dezember fand das traditionelle Adventskaffeetrinken der kfd Damen aus Stirpe und Weckinghausen statt. In lockerer, gemütlicher Runde wurden leckere Kuchen verspeist und Kaffee und Glühwein getrunken. Mit Gitarre begleitete der einzige männliche Teilnehmer der Runde, unser Gemeindefereferent Cristoph Stracke, die Damen beim gemeinschaftlichen Singen von Weihnachtsliedern.

(Silke Kleegrab)



DLG Feldtage

Vom 16. bis 18. Juni 2020 finden auf Gut Brockhof die DLG Feldtage statt. Schon jetzt kann man erkennen, dass die Vorbereitungen laufen. Von Stirpe und Weckinghausen kommend in Richtung Brockhof werden die Felder schon vorbereitet. Auf dem Brockhof und rund herum wird es wohl ziemlich voll werden, da man von ca. 20.000 Besuchern ausgeht.

Im Anschluss an die Feldtage veranstaltet der landwirtschaftliche Kreisverband Soest zusammen mit Gut Brockhof am 21. Juni 2020 von 11.00 bis 17.00 Uhr einen Tag des offenen Hofes auf Gut Brockhof.

Eingeladen sind alle Generationen, sich rund um die moderne Landwirtschaft zu informieren. Für Kinder wird es sogar ein eigenes Programm geben. Der Eintritt ist kostenlos und für das leibliche Wohl wird ebenfalls bestens gesorgt. Also: Termin schonmal vormerken. (Silke Kleegraf)

DLG Feldtage[®] 2020
Treffpunkt Pflanzenbauprofis

DAS HIGHLIGHT DES MODERNEN PFLANZENBAUS

- über 400 Aussteller mit Innovationen und Trends
- 22.000 Fachbesucher aus dem In- und Ausland
- 45 ha Ausstellungsfläche mit Versuchsfeld, Ständen im Freigelände sowie in der Zellohalle und Maschinen live im Praxiseinsatz

THEMEN IM FOKUS
unter anderem

- DLG-Special Ökolandbau
- DLG-Special Gülle & Gärreste

PFLANZENBAU ZUM ANFASSEN
mit den Schwerpunkten

- Pflanzenzüchtung
- Pflanzenernährung
- Pflanzenschutz
- Landtechnik
- Precision Farming
- Management und Beratung

GESAMTFAZIT 2018

- 82% der Besucher bewerten mit gut bis sehr gut
- 92% der Aussteller sind zufrieden*

Wir sehen uns auf Gut Brockhof!

* Quelle: Repönbach'sche Auswert- und Datenverarbeitung, Wessler & Partner Trade Fair Marketing, Brockhof weid.

DLG Service GmbH
Feldweg 1, 32480 Frankfort am Main
Tel: +49 (0) 52709-309 • Fax: +49 (0) 24758-9009
info@feldtage.de • www.feldtage.de

MADE BY DLG

Stand: 12/2019

Schnadgang in Weckinghausen

Am 07. September fand der Schnadgang des Erwitter Heimatvereins statt. Vorab: Laut Mitteilung des Heimatvereins in sozialen Medien „sind alle Grenzen intakt und es hat keine Grenzverstöße gegeben“. Bei bestem Wetter machten die Schnadgänger nachmittags Halt an der Weckinghauser Kapelle, um darauffolgend zum neuen Schnadstein am „Dreiländereck“ zu wandern. Diese partielle Grenzbeschau samt „Poalähsen“ hat bereits seit mindestens 1571 Tradition.

(Constanze Klauke)



Martinsumzug

Am 11.11. fand wieder der traditionelle St. Martinsumzug unter der Regie des Schützenvereins in Stirpe statt. Begleitet vom Spielmannszug zog St. Martin, gefolgt von vielen bunten Lichtern, durchs Dorf, wo am Dorfgemeinschaftshaus der Umzug mit dem Martinsspiel seinen Abschluss fand. Die schönen selbst gestalteten Laternen erleuchteten die Straßen, während die traditionellen Martinslieder von Groß und Klein gesungen wurden. Die leckere Martinsbrezel, Getränke und Würstchen zum Ausklang gab es natürlich auch.

Am 15.11. fand in kleiner Tradition, nämlich zum dritten Mal in Folge, ein Laternenumzug mit berittenem St. Martin durch Weckinghausen statt. Nachdem alle Häuser besungen, fand vor der Kapelle das Martinsspiel statt. Die bunten Laternen folgten zum gemütlichen Abschluss mit Bratwurst und Kaltgetränk auf den Hof Koddebusch, wo auch die Süßigkeitenausbeute unter den kleinen Sängern gerecht aufgeteilt wurde, - traditionsgemäß fiel der Anteil für jeden erfreulich großzügig aus.

(Constanze Klauke)



Adventskalender mal anders

Kurz vor Adventsbeginn fanden sich 24 kreative Damen zusammen, um sich gegenseitig einen Adventskalender zu gestalten. Die Idee: Jeder bringt 24 Päckchen mit gleichem Inhalt mit, möglichst selbstgemacht und kostengünstig.



Diese Päckchen werden mit derselben vorher festgelegten Nummer versehen.

Und fertig sind 24 Adventskalender mit liebevoll zubereiteten Überraschungen für die Frau. Wer weiß, vielleicht sind im nächsten Jahr ja auch mal Männer dabei.

(Nadine Lohoff)



Das traditionelle Stirper Weihnachtsbaumessen ergab dieses Mal: 2,97m. Das bedeutet, dass er nicht gewachsen ist...



...gans weihnachtlich...

Wir warten aufs Christkind

Der Verein „Gemeinsam für Stirpe e.V.“ lädt erneut alle Kinder zwischen 3 und 10 Jahren zum gemeinsamen Warten auf's Christkind in das Dorfgemeinschaftshaus ein.

am: 24.12.2019

von: 13.30 – 15.30 Uhr

Kostenbeitrag: 2,00 € pro Kind

Alle Jahre wieder wird in Weckinghausen schon fast traditionsgemäß passend zum ersten Advent ein Tannenbaum aufgestellt. Und das schöne dabei ist, dass Jung und Alt, jeder auf seine Weise, mit anpackt.

Krippenspiel

Am 24. Dezember findet um 16:00 Uhr in der Stirper Kapelle wieder das Krippenspiel statt.

Alle interessierten Kinder mit ihren Familien sind herzlich eingeladen.



Sternsingeraktion

„Segen bringen, Segen sein. Frieden! Im Libanon und weltweit.“

So lautet das Motto der Sternsingeraktion 2020. In Stirpe findet das Sternsingen am 11.01.2020 ab 9:30 Uhr statt.

Weitere Informationen entnehmt bitte der Tageszeitung.



7. Weihnachtsmarkt in Finken

Schon zum nun 7. Mal organisierte Familie Heddinghaus einen Weihnachtsmarkt auf dem eigenen Hof für Freunde, Familie und Nachbarn. Wie schon die Jahre zuvor, konnten die Gäste mit selbstgemachten Leckereien die besinnliche Adventszeit einläuten und einen geselligen Abend erleben. An das letzte Jahr anknüpfend wurde wieder eine Tombola veranstaltet. Innerhalb kürzester Zeit hatten alle Lose einen glücklichen Abnehmer gefunden. Der Hauptgewinn, eine Brauereibesichtigung der Krombacher Brauerei, wurde höchstbietend versteigert. Besonderer Dank gilt den Firmen, ohne deren gespendete Gewinne die Tombola nicht hätte stattfinden können. Die Organisatoren freuen sich sehr, nun schon zum 2. Mal die 1000



Euro-Marke geknackt zu haben. Der Spendenerlös der ca. 80 Gäste kommt der Aktion „Lichtblicke“, dem Hospiz in Soest und dem „KIA e.V.“ in Lippstadt zu Gute. Die Gastgeberfamilie bedankt sich bei allen Helfern und Spendergebern für den gelungenen Weihnachtsmarkt und freut sich auf ein Wiedersehen mit zahlreichen Freunden und Bekannten im nächsten Jahr.

(Christian Voss)



Christkindlmarkt in Wiedenbrück

Am Freitag, 29. November, machten sich 23 Frauen der kfd Stirpe-Weckinghausen nachmittags auf den Weg zum Christkindlmarkt nach Wiedenbrück. Bei Sonnenschein in Stirpe losgefahren, wurden wir kurz nach dem Ausstieg aus dem Bus von einem heftigen Regenschauer mit Hagel überrascht. Gott sei Dank konnten sich alle in einen großen Hauseingang flüchten. Eng aneinander gekuschelt wurde gewartet, bis es nur noch leicht tröpfelte. Der Christkindlmarkt empfing uns an einem der Stadtportale zum historischen Marktplatz mit heimeligem Lichterzauber, köstlichen Gerüchen und stimmungsvoller Atmosphäre.



So war der erste Glühwein schnell bestellt und dann wurde gemütlich durch die Budengassen gebummelt. Die Anzahl der Buden war zwar überschaubar, aber das Angebot an Leckereien und Kunsthandwerk war breit gefächert. Schöner Mittelpunkt war wie jedes Jahr das historische Kinderkarussell. Und da auch die umliegenden Cafés, Kneipen und Geschäfte auf dem Marktplatz in der Altstadt geöffnet hatten, gab es für jeden das passende Angebot. Um 21.00 Uhr ging es dann am Abend wieder zurück nach Hause.

(Nina Würdehoff)

Ortsumgehung B1/B55 nimmt Formen an

Ende November beriet das Dialogforum, an dem u.a. zufällig ausgewählte Bürgerinnen und Bürger sowie Vertreter der Bürgerinitiativen teilnahmen, letztmalig über die drei noch groben Varianten für die Ortsumgehung B1/B55.

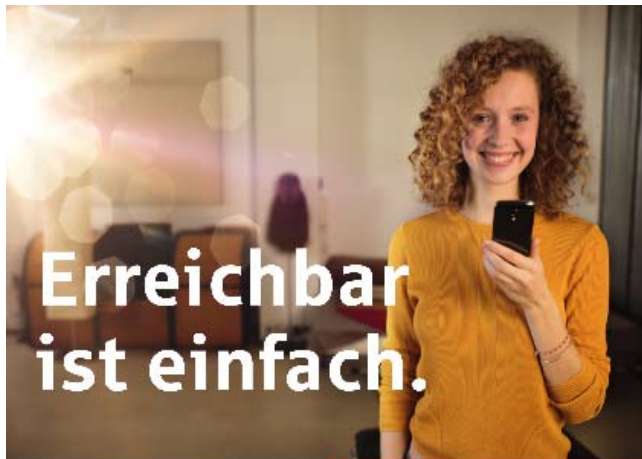
Mithilfe der zahlreichen Beteiligungsformate in den letzten Monaten (Exkursionen, interaktive Karte, Planungswerkstatt) wurden wertvolle Hinweise aus der Bevölkerung gewonnen, die in die Gestaltung der drei technisch machbaren Varianten eingeflossen sind. Eine Visualisierung der drei Grobvarianten ist unter <https://ortsumgehung-erwitte.de/> einsehbar.

Die Abwägung aller Vor- und Nachteile und die Auswahl einer Variante wird die DEGES (Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH) gemeinsam mit den verantwortlichen Landes- und Bundesministerien im Frühjahr 2020 vornehmen.

Die Öffentlichkeit wird unmittelbar danach im Rahmen einer Infoveranstaltung über die Entscheidung unterrichtet.

(Steffi Pohlmann)

Ein Teil unserer Zeitung wurde finanziert durch die Sparkasse Lippstadt. Gans herzlichen Dank dafür!



Wenn man Finanzgeschäfte jederzeit und überall erledigen kann.

Online per PC oder mit der Sparkassen-App.

 Sparkasse Lippstadt

Gefällt euch unsere Zeitung?

Um unser Projekt am Leben halten zu können, sind wir auf Sponsoren und Werbepartner angewiesen.

Wir freuen uns jederzeit über finanzielle Unterstützung! Bei Interesse spricht doch bitte unseren Ortsvorsteher Michael Peitz an oder wendet euch an redaktionstirpe@gmail.com.

Neues aus dem DGH



Ein herzliches Dankeschön gilt den fleißigen Damen und Herren, die zur Verschönerung des Dorfgemeinschaftshauses beigetragen haben. Seit dem Sommer strahlen die Wände wieder in neuer Farbe und selbstgenähte Gardinen verschönern die Fensterseite.

Bei Loesmann's auf der Heide Wiese!

So viele Blümchen in einer kleinen Samentüte (aus der letzten Ausgabe der Gnd). Das kam dabei heraus! Wunderschön, wie wir und die Insekten finden.



IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinsam für Stirpe e.V.

Redaktionsteam: Katrin Alles, Constanze Klauke, Silke Kleegrab, Nadine Lohoff, Vicky Lübke-Oelze, Steffi Pohlmann, Silke M. Schardt, Nina Wördehoff

Kontakt: E-mail-Adresse: redaktionstirpe@gmail.com
02943-49864

Auflage: 500 Stück



Das Jahr 2020 in Stirpe

Zum Abtrennen einfach an der gestrichelten Linie entlangschneiden.

Januar

03.01.	Germania Stirpe - Hallenturnier Kreisliga B		Ballsporthalle Erwitte
03.01.	Heimat- und Volksliedersingekreis	19.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
04.01.	Germania Stirpe - Hallenpokal Stadt Erwitte		Ballsporthalle Erwitte
04.01.	Schützenverein - Grünkohlessen	19.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
09.01.	Feuerwehr - Übungsabend	19.30 Uhr	Gerätehaus
09.01.	Germania Stirpe - Infoveranstaltung Breitensport	20.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
11.01.	Sternsingen	9.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
11.01.	Feuerwehr - Weihnachtsbäume sammeln		Gerätehaus
11.01.	Tennisverein - Juxturnier Treffen 18.00 Uhr am Markt	19.00 Uhr	Rietberg
13.01.	Spielmannszug - Spielersitzung	19.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
15.01.	Landfrauen - Frühstück	09.30 Uhr	Böllhofhaus
16.01.	KFD - Seniorenkaffee	15.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
16.01.	BI - Jahreshauptversammlung	19.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
17.01.	Heimat- und Volksliedersingekreis	19.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
18.01.	Pokalkegeln	16.00 Uhr	Bushaltestelle
19.01.	GfS - Neujahrsempfang	10.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
20.01.	Spielmannszug - Üben	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
23.01.	Feuerwehr - Übungsabend	19.30 Uhr	Gerätehaus
25.01.	Spielmannszug - Generalversammlung	20.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
27.01.	Spielmannszug - Üben	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
30.01.	KFD - Kochen mit Mary De Schepper	19.00 Uhr	INI Lippstadt
31.01.	Heimat- und Volksliedersingekreis	19.00 Uhr	Dorf-gem. Haus

Februar

01.02.	Schützenverein - Winterball	19.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
03.02.	Spielmannszug - Üben	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
06.02.	Feuerwehr - Übungsabend	19.30 Uhr	Gerätehaus
06.02.	GfS - Skat/Doppelkopf	19.15 Uhr	Dorf-gem. Haus
08.02.	Germania Stirpe - Jahreshauptversammlung	20.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
09.02.	Schützenverein - Patronatsfest	9.00 Uhr	Kapelle
10.02.	Spielmannszug - Üben	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
14.02.	Heimat- und Volksliedersingekreis	19.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
17.02.	Spielmannszug - Üben	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
19.02.	Feuerwehr - Übungsabend	19.30 Uhr	Gerätehaus
20.02.	KFD und Schützenverein - Karnevalsveranstaltung		Dorf-gem. Haus
20.02.	Spielmannszug - Weiberkarneval Rietberg		
23.02.	GfS - Karnevalsumzug	11.11 Uhr	Dorf-gem. Haus
23.02.	Schützenverein - Karnevalfeier		Dorf-gem. Haus
28.02.	Heimat- und Volksliedersingekreis	19.00 Uhr	Dorf-gem. Haus

März

02.03.	Spielmannszug - Üben	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
05.03.	Feuerwehr - Übungsabend	19.30 Uhr	Gerätehaus
05.03.	GfS - Skat/Doppelkopf	19.15 Uhr	Dorf-gem. Haus

06.03.	Feuerwehr - Jahresdienstbesprechung	19.00 Uhr	Hellweghalle
06.03.	KFD - Weltgebetstag der Frauen	19.15 Uhr	Dorf-gem. Haus
07.03.	Tennisverein - Jahreshauptversammlung	19.00 Uhr	Tennisheim
07.03.	KFD - Jahreshauptversammlung mit Frühstück	09.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
09.03.	Spielmannszug - Üben	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
13.03.	Heimat- und Volksliedersingekreis	19.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
16.03.	Spielmannszug - Üben	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
19.03.	Feuerwehr - Übungsabend	19.30 Uhr	Gerätehaus
19.03.	KFD - Seniorenkaffee	15.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
23.03.	Spielmannszug - Üben	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
27.03.	Heimat- und Volksliedersingekreis	19.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
28.03.	Schützenverein - Versammlung	20.00 Uhr	Dorf-gem. Haus

April

02.04.	Feuerwehr - Übungsabend	19.30 Uhr	Gerätehaus
02.04.	GfS - Skat/Doppelkopf	19.15 Uhr	Dorf-gem. Haus
06.04.	Spielmannszug - Üben	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
16.04.	Feuerwehr - Übungsabend	19.30 Uhr	Gerätehaus
16.04.	KFD - Seniorenkaffee	15.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
17.04.	Schützenverein - KK-Schießen		Dorf-gem. Haus
20.04.	Spielmannszug - Üben	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
23.04.	GfS - Bürgerschoppen	19.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
24.04.	Heimat- und Volksliedersingekreis	19.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
25.04.	Tennisverein - Aufschlagturnier	13.00 Uhr	Tennisanlage
25.04.	KFD - Besuch der „Finca Marina Gewürzmanufaktur“		
27.04.	Spielmannszug - Üben	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
30.04.	Feuerwehr - Übungsabend	19.30 Uhr	Gerätehaus
30.04.	GfS - Skat/Doppelkopf	19.15 Uhr	Dorf-gem. Haus

Mai

01.05.- 03.05.	Spielmannszug - Ausflug		
01.05.	Heimat- und Volksliedersingekreis - Maisingen	11.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
07.05.	KFD - Frauenkirche in Bökenförde	19.00 Uhr	Bökenförde
08.05.	Heimat- und Volksliedersingekreis	19.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
09.05.- 11.05.	Spielmannszug - JSV-Fest		Erwitte
14.05.	KFD - Seniorenkaffee	15.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
14.05.	Feuerwehr - Übungsabend	19.30 Uhr	Gerätehaus
14.05.	KFD - Fußballfahrt	08.00 Uhr	Bökenförde
15.05.	KFD - Fahrradtour	16.00 Uhr	
16.05.	Schützenverein - Weinprobe	20.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
18.05.	Spielmannszug - Üben	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
21.05.	Germania - Alte Herren Radtour		Treffen am Markt
22.05.	Heimat- und Volksliedersingekreis	19.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
24.05.	Schützenverein - Besuch Schützenfest Schmerlecke Seringhausen		
25.05.	Spielmannszug - Üben	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
28.05.	Feuerwehr - Übungsabend	19.30 Uhr	Gerätehaus

Das Jahr 2020 in Stirpe

Zum Abtrennen einfach an der gestrichelten Linie entlangschneiden

Juni

02.06.	Spielmannszug - Üben	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
05.06.	Heimat- und Volksliedersingekreis	19.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
05.06.	Schützenverein - Vorexerzieren	19.00 Uhr	
06.06.- 08.06.	Schützenverein - Schützenfest Stirpe		
10.06.	Spielmannszug - Nachfeier		
15.06.	Spielmannszug - Üben	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
16.06.- 18.06.	Feuerwehr - DLG Feldtage		Gut Brockhof
18.06.	KFD - Seniorenkaffee	15.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
19.06.	Heimat- und Volksliedersingekreis	19.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
20.06.	KFD - Alternative Wallfahrt		Möhnese
21.06.	Tag des offenen Hofes	10.00 Uhr	Gut Brockhof
22.06.	Spielmannszug - Üben	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
25.06.	Feuerwehr - Übungsabend	19.30 Uhr	Gerätehaus

Juli

03.07.	Heimat- und Volksliedersingekreis	19.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
09.07.	Feuerwehr - Übungsabend	19.30 Uhr	Gerätehaus
10.07.	KFD - Mitbringbuffet	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
11.07.- 12.07.	Spielmannszug - HSV-Fest		Erwitte
12.07.	Schützenverein - Schützenfest HSV		Erwitte
16.07.	KFD - Seniorenkaffee	15.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
17.07.	Heimat- und Volksliedersingekreis	19.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
23.07.	Feuerwehr - Übungsabend	19.30 Uhr	Gerätehaus
31.07.	Heimat- und Volksliedersingekreis	19.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
31.07.- 01.08	Germania Stirpe - 90 Jahre Jubiläumsfeier		Sportplatz

August

06.08.	Feuerwehr - Übungsabend	19.30 Uhr	Gerätehaus
08.08.	Spielmannszug - Buschaufsetzen		Ebbinghausen
08.08.	Germania Stirpe - Juxturnier		Sportplatz
14.08.	Heimat- und Volksliedersingekreis	19.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
15.08.- 17.08.	Spielmannszug - Schützenfest Ebbinghausen		Ebbinghausen
20.08.	Feuerwehr - Übungsabend	19.30 Uhr	Gerätehaus
22.08.	GfS - Sommerfest		Dorf-gem. Haus
24.08.	Spielmannszug - Üben	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
29.08.	Spielmannszug - Familientag		Dorf-gem. Haus
28.08.	Heimat- und Volksliedersingekreis	19.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
28.08.	KFD - Besichtigung Brauerei Thombansen		Lippstadt
31.08.	Spielmannszug - Üben	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus

September

03.09.	Feuerwehr - Übungsabend	19.30 Uhr	Gerätehaus
04.09.	KFD - Brückenschoppen am Schloss		Erwitte
07.09.	Spielmannszug - Üben	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
11.09.	Heimat- und Volksliedersingekreis	19.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
14.09.	Spielmannszug - Üben	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
17.09.	KFD - Seniorenkaffee	15.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
17.09.	Feuerwehr - Übungsabend	19.30 Uhr	Gerätehaus
17.09.	GfS - Skat/Doppelkopf	19.15 Uhr	Dorf-gem. Haus
19.09.	Schützenverein - Kreisschützenfest		Bökenförde
20.09.	Schützenverein/Spielmannszug - Kreisschützenfest		Bökenförde

25.09.	Heimat- und Volksliedersingekreis	19.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
26.09.	Tennisverein - Abschlagturnier	13.00 Uhr	Tennisplatz
28.09.	Spielmannszug - Üben	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus

Oktober

01.10.	Feuerwehr - Übungsabend	19.30 Uhr	Gerätehaus
05.10.	Spielmannszug - Üben	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
08.10.	GfS - Bürgerschoppen	19.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
09.10.	Heimat- und Volksliedersingekreis	19.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
12.10.	Spielmannszug - Üben	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
15.10.	KFD - Seniorenkaffee	15.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
15.10.	Feuerwehr - Übungsabend	19.30 Uhr	Gerätehaus
15.10.	GfS - Skat/Doppelkopf	19.15 Uhr	Dorf-gem. Haus
15.10.	KFD - Frauenkirche		Bökenförde
19.10.	Spielmannszug - Üben	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
19.10.	KFD - Weinprobe im Bioladen		Stirpe
23.10.	Heimat- und Volksliedersingekreis	19.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
26.10.	Spielmannszug - Üben	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
29.10.	Feuerwehr - Übungsabend	19.30 Uhr	Gerätehaus

November

02.11.	Spielmannszug - Üben	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
06.11.	Heimat- und Volksliedersingekreis	19.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
09.11.	Spielmannszug - Üben	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
11.11.	Sankt Martin mit Glühwein/Würstchen	17.30 Uhr	Stirpe
12.11.	Feuerwehr - Übungsabend	19.30 Uhr	Gerätehaus
12.11.	GfS - Skat/Doppelkopf	19.15 Uhr	Dorf-gem. Haus
14.11.	Schützenverein - Gedenkfeier zum Volkstrauertag	19.00 Uhr	Kirche
14.11.	Schützenverein - Generalversammlung mit Neuwahlen	20.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
16.11.	Spielmannszug - Üben	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
17.11.	Gemeinsam für Stirpe - Terminabsprache/Versammlung	19.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
19.11.	KFD - Seniorenkaffee	15.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
19.11.	Heimat- und Volksliedersingekreis	19.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
20.11.	Schützenverein - Kompanieversammlung: 1. Kompanie	20.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
21.11.	Schützenverein - Kompanieversammlung: 2. Kompanie	20.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
23.11.	Spielmannszug - Üben	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
26.11.	Feuerwehr - Übungsabend	19.30 Uhr	Gerätehaus
30.11.	Spielmannszug - Üben	18.30 Uhr	Dorf-gem. Haus

Dezember

04.12.	KFD - Weihnachtsmarkt		Bückeberg
04.12.	Heimat- und Volksliedersingekreis	19.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
05.12.	Germania Stirpe - Alte Herren Jahreshauptversammlung		Dorf-gem. Haus
07.12.	Spielmannszug - Übungsabschluss		Dorf-gem. Haus
10.12.	Feuerwehr - Übungsabend	19.30 Uhr	Gerätehaus
10.12.	GfS - Skat/Doppelkopf	19.15 Uhr	Dorf-gem. Haus
15.12.	KFD - Adventsfeier	14.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
15.12.	Gans und gar Borussia - Generalversammlung	19.09 Uhr	Dorf-gem. Haus
19.12.	Feuerwehr - Jahreshauptversammlung	19.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
18.12.	Heimat- und Volksliedersingekreis	18.00 Uhr	Dorf-gem. Haus
18.12.	Feuerwehrfrauen - Besprechung	19.30 Uhr	Dorf-gem. Haus
24.12.	Wir warten aufs Christkind	13.30 Uhr	Dorf-gem. Haus

